An impressionistic oil painting of a woman's face, rendered in warm, textured brushstrokes. The colors are primarily earthy tones like beige, brown, and pink, with vibrant accents of red on the lips and teal/green on the right side. The style is expressive and somewhat abstract, focusing on light and color rather than fine detail.

dtv

LITERATUR

FRÜHJAHR 2022

Tagesaktuelle
Informationen
finden Sie auf
www.vlbtix.de

VLB-TIX ♡

Eine der eindrucklichsten Stimmen Erzählens in der autofiktionalen deutschen Literatur



»Julia Schoch ist eine Virtuosa des Erinnerungserzählens, konziser Lebensrückblicke, mit deren Hilfe sie auf ebenso leichte wie kluge Weise unsere Gesellschaft zu porträtieren versteht, ohne vom Privaten abzugehen.«

Frankfurter Allgemeine Zeitung

»Julia Schoch zeigt, wie Literatur unsere Sehnsüchte und Verlorenheiten, unsere kulturellen Verwurzelungen und unsere politisch-geschichtlichen Heimatlosigkeiten in ein Sprachkunstwerk verwandeln kann.« *Süddeutsche Zeitung*

»Der Auftritt der Erzählerin Schoch ist ein Ereignis. Sie strebt nach formaler und sprachlicher Perfektion.« *Die Welt*

»Wenn man von einer Autorin behaupten kann, sie trete die Nachfolge Christa Wolfs an, dann kann man das von Julia Schoch sagen.« *MOZ*

»Licht, klar und dabei tänzerisch schwebend – so ist die Sprache von Julia Schoch.« *Neues Deutschland*

Julia Schoch, geb. 1974, aufgewachsen in Mecklenburg, lebt als freie Schriftstellerin und Übersetzerin in Potsdam. Für ihr Werk erhielt sie zahlreiche Auszeichnungen, auch für ihre Übersetzungen französischer Literatur. Zuletzt erschien ihr Roman ›Schöne Seelen und Komplizen‹, mit dem sie – wie schon mit ihrem für den Preis der Leipziger Buchmesse nominierten Roman ›Mit der Geschwindigkeit des Sommers‹ – auf Platz 1 der SWR-Bestenliste stand.

Eine Erfahrung wie ein Schuss,
dicht am eigenen Ohr: Ein Mensch taucht
auf, und das ganze Leben ist verändert.



PRINT

DIE ZEIT

Süddeutsche Zeitung

Frankfurter Allgemeine
ZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

ONLINE

Social Postings auf
Facebook & InstagramGoogle Ads Google
Display NetworkDisplay Ad im Umfeld der
Bestsellerliste auf
DER SPIEGEL online

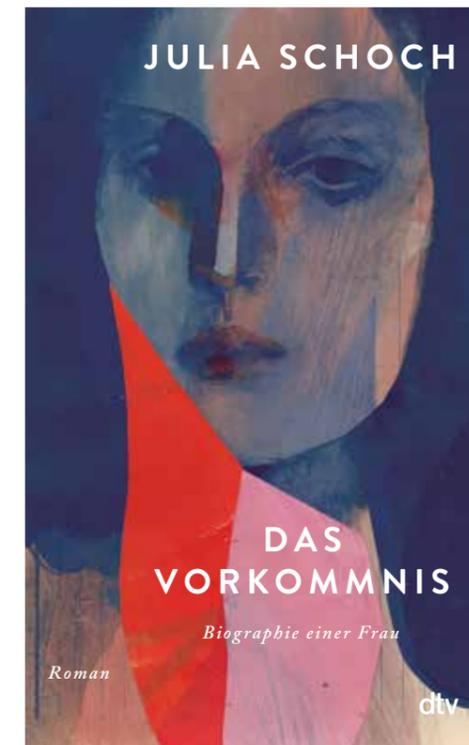
Newsletter-Marketing

ZEIT- Was wir lesen –
Der Literaturnewsletter
der ZEITPodcasts
ZEIT für Literatur

Hardcover

Julia Schoch,
Das Vorkommnis
Biographie einer Frau I
Roman
Hardcover - ca. 192 Seiten - WG 1112
Format 12,5 x 20,5 cm

ISBN 978-3-423-29021-0
€ [D] 20,00 - € [A] 20,60
ET 16.02.2022



Ihr persönliches
Leseexemplar
steht ab Anfang
Dezember 2021
für Sie bereit.

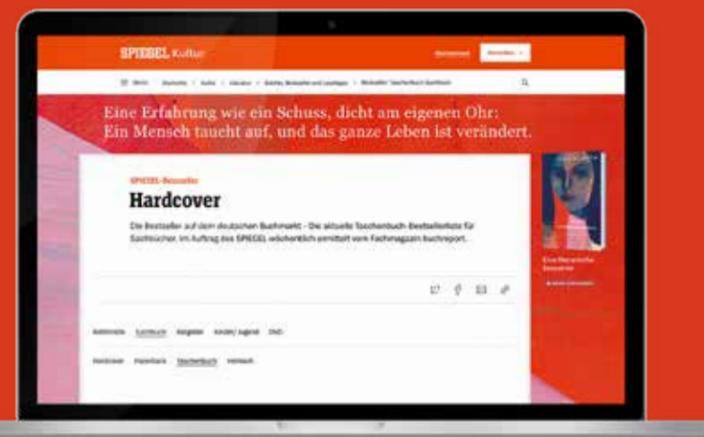
- Der Auftakt einer Trilogie, die so tief und vielschichtig sein wird wie ihr Titel: ›Biographie einer Frau‹
- Sehr persönlich und zugleich ein Abbild von uns allen: über eine Frau, deren Leben eine unerwartete Wendung nimmt, über Familie, Ehe, Liebe
- Ein Roman, der wie durch Zauberhand einen jeden in den Bann schlägt, der ihn liest

Lebenslinien – Liebeslinien – Liebesmuster

Eine Frau wird von einer Fremden angesprochen, die behauptet, sie hätten beide denselben Vater. Die Begegnung bleibt flüchtig, löst in ihr aber eine Welle von Emotionen aus. Fragen drängen sich auf, über Ehe und Mutterschaft, die Kindheit in der DDR, über Adoption und andere Familiengeheimnisse, über Wahrheit überhaupt. In ›Das Vorkommnis‹ erzählt Julia Schoch – eine der eindrücklichsten Stimmen autofiktionalen Erzählens in der deutschen Literatur – von einem Leben, das urplötzlich eine andere Richtung bekommt. Fesselnd und klarsichtig, so zieht sie hinein in den Strudel der ungeheuerlichen Dinge, die gleichzeitig alltäglich sind. Ein Roman von großer literarischer Tiefe und Schönheit, im Werk von Julia Schoch ein neuer Höhepunkt.



Eine Erfahrung wie ein Schuss,
dicht am eigenen Ohr: Ein Mensch taucht
auf, und das ganze Leben ist verändert.



konserve

mit der richtigen technik gelingt
es mit glück eine disco zu zweit
auf die steine zu bellen die schlafenden
hunde geschweige befunde bewahre dabei
im wecken das eingemachte nur sachte
die gläsernen menschen zum klirren
zu bringen aufgedreht eingebracht wissend
wohl wo wir es nehmen haben
wir diese nacht wenn es sommer wird auf
den winterreisen da mag's sich erweisen
als *bello e impossibile* einer
engtantrunde (*ich bin der ich bin*)
letzte Kunde

Judith Zander wurde 1980 in Anklam geboren und lebt heute in Jüterbog. Sowohl ihre Prosa als auch ihre Lyrik wurden vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem 3sat-Preis des Ingeborg-Bachmann-Wettbewerbs, dem Uwe Johnson-Förderpreis, dem Wolfgang-Weyrauch-Förderpreis und dem Anke Bennholdt-Thomsen-Lyrikpreis.



Hardcover

Judith Zander,
im ländchen sommer im winter zur see
Gedichte
Hardcover · ca. 112 Seiten · WG 1151
Format 13,5 x 21 cm

ISBN 978-3-423-29010-4
€ [D] 20,00 · € [A] 20,60
ET 16.02.2022



• »Man muss lange suchen, um in der deutschen Gegenwartslyrik so tiefe, originelle und witzige Verse zu finden, wie sie Judith Zander schreibt.« NDR Kultur

• Judith Zander wurde 2021 mit dem Fontane-Literaturpreis ausgezeichnet

• Hochwertige Ausstattung: geprägter Pappband inklusive Naturfotos der Autorin



»Ganz außerordentlich wundervolle Dichtung.« WDR 5

Zwei Orte, zwei Jahreszeiten, zwei Personen in zwei Teilen eines Ereignisses. Das trockene und das feuchte Element, Hell und Dunkel, Innen und Außen, Belebtes, Unbelebtes, Wiederbelebtes und Nichttotzukriegendes bilden die Dichotomien und Isotopien dieser Gedichte, durch die die Tiere ziehen und die Gestirne, denn alles spielt sich gleichzeitig im Himmel und auf Erden ab. Wörtliche und prophetische Rede, untermalt von etwas Musik, ein Gegenüber-treten von Sommer und Winter. Auch mit ihrem dritten Gedichtband beweist Judith Zander, dass sie eine Meisterin der kurzen Strecke ist.



manual numerale
€ [D] 14,90 · € [A] 15,40
ISBN 978-3-423-26004-6



Johnny Ohneland
€ [D] 25,00 · € [A] 25,70
ISBN 978-3-423-28235-2



Dinge, die wir heute sagten
€ [D] 15,00 · € [A] 15,50
ISBN 978-3-423-14118-5



oder tau
€ [D] 11,90 · € [A] 12,30
ISBN 978-3-423-24862-4



Nicht nur die französische Presse feiert Laurent Petitmangin ...

»Ein ebenso überwältigender wie schmerzhafter Gesellschaftsroman.«

Le Parisien

»Ein erschütterndes Romandebüt, das einem die Kehle zuschnürt und noch lange verfolgt.«

Libération

»Die Sensation der Rentrée littéraire.«

L'Obs

»Pure Emotion.« Paris Match

»Wie sehr können wir unsere Kinder wirklich lieben und unterstützen? Ein tief bewegendes Buch.«

Version féminina

»Unmöglich, diesen herzerreißenden, wunderschönen Text nicht in einem Rutsch zu verschlingen.«

Psychologie Magazine

Laurent Petitmangin, 1965 in Lothringen geboren, stammt aus einer Bahnarbeiterfamilie. Er arbeitet bei der Air France und nach Jahren im Ausland wohnt er heute mit seiner Familie nahe Paris. Sein Debüt ›Was es braucht in der Nacht‹ wird in ein Dutzend Sprachen übersetzt und verfilmt.

Holger Fock und **Sabine Müller** übersetzen seit 25 Jahren gemeinsam französische Literatur. 2011 wurden sie mit dem Eugen-Helmé-Übersetzerpreis ausgezeichnet.



... sondern auch der Buchhandel!

»Sie werden bewegt und erschüttert sein wie selten.
Warum? Weil dies ein großartiger Roman ist.«

Librairie L'Autre Monde, Avallon

»Ein kraftvoller Text über das Leben kleiner Leute, über den unglücklichen Zufall, eine schweigsame, aber große Liebe. Dieser Roman hat mich umgehauen und mir den Atem geraubt. Machen Sie Platz in Ihren Bücherregalen: Laurent Petitmangin schenkt Ihnen einen großartigen Roman.«

Librairie Les cordeliers, Romans-sur-Isère

»Herzzerreißend, überwältigend, lebenssprühend.«

Librairie Histoire de l'oeil, Marseille

»Man liest dieses Buch mit einem flauen Gefühl im Magen – und schließt es voller Mitgefühl und mit zugeschnürter Kehle.«

Librairie Champs Magnétiques, Paris

»Ein Debüt wie ein Faustschlag!« Librairie Nouvelle & Cie, Bois-Colombes

»Was für eine Entdeckung!« Librairie de Pincerais, Poissy

»Dieses mitreißende Romandebüt beleuchtet mit großer Sensibilität den tiefen Schmerz eines Vaters, dessen Sohn sich immer mehr von ihm entfremdet.«

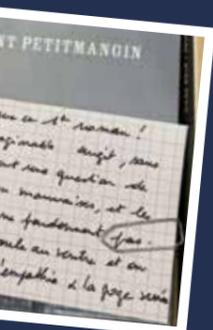
Librairie de Pincerais, Poissy

»Ein ergreifendes Buch von großer Menschlichkeit und Zartgefühl.«

Librairie Maruani, Paris

»Eine Fiktion, die besser als jedes soziologische Essay die soziale Realität in unseren Kleinstädten beschreibt.«

Librairie Le Neuf, Saint-Dié-des-Vosges



Hardcover

Laurent Petitmangin,
Was es braucht in der Nacht
Roman
Hardcover · ca. 160 Seiten · WG 1112
Format 12,5 x 20,5 cm
übersetzt von Holger Fock, Sabine Müller

ISBN 978-3-423-29012-8
€ [D] 20,00 · € [A] 20,60
ET 16.03.2022



Audio-CD: 978-3-96983-069-7

• **Wie bedingungslos ist Eltern-
liebe? – Die aufwühlende
Geschichte der Liebe eines
alleinerziehenden Vaters zu
seinem Sohn**

• **Mit über 20 Literatur- und
Leserpreisen ausgezeichnet**

• **Der Bestseller aus Frankreich**



Ihr persönliches
Leseexemplar
steht ab Anfang
Dezember 2021
für Sie bereit.

NetGalley

Mein Sohn, trotz allem

Fus und Gillou, 10 und 7, sind sein ganzer Stolz. Doch als seine Frau stirbt, steht er allein da mit seinen Jungs. Die Arbeit als Monteur, Haushalt, Erziehung: Er gibt sein Bestes, bringt die Jungs zum Fußball, zeltet mit ihnen in den Ferien. Die ersten Jahre läuft alles glatt. Nur Fus wird in der Schule schlechter, sodass er danach nicht in Paris studieren kann. Der Vater tröstet sich damit, dass sein Ältester nicht wegzieht – bis er entdeckt, dass der 20-Jährige neuerdings mit einer rechtsextremen Clique rumhängt. Wie fühlt man sich, wenn der Sohn in falsche Kreise gerät? Was kann man tun? Er weiß sich nicht anders zu helfen, als mit erbittertem Schweigen seine Missbilligung kundzutun. Ein Drahtseilakt, der in einer Tragödie gipfelt.

Eine beeindruckend klare,
literarische Annäherung
an eine fremde Frau:
die eigene Mutter

»Hier ist nichts
eindeutig, und das
ist auch gut so!
Mit zarter Wucht erzählt
Andrea Roedig von
familiären Abgründen,
in denen das Glück sich
versteckt. Ein wunder-
schrecklichschöner Text.«

CHRISTIAN BARON



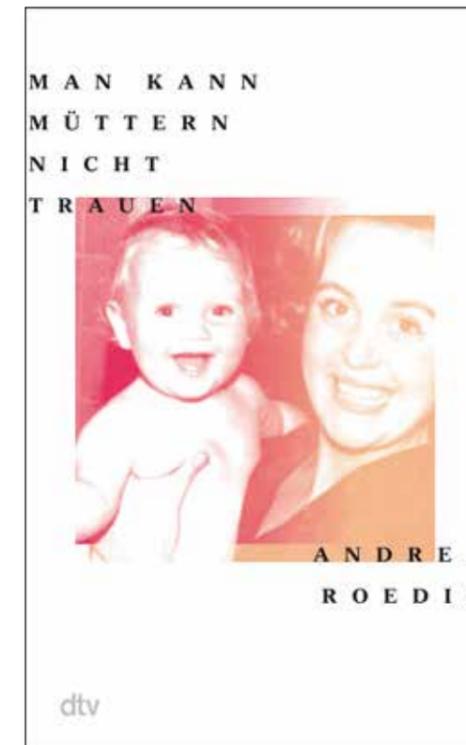
Andrea Roedig, geboren in Düsseldorf, ist Essayistin und freie Publizistin. Sie promovierte im Fach Philosophie, war wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Freien Universität Berlin und leitete fünf Jahre die Kulturredaktion der Wochenzeitung ›Freitag‹. Seit 2007 lebt Andrea Roedig in Wien und ist Mitherausgeberin der Literaturzeitschrift ›Wespennest‹.



Hardcover

Andrea Roedig,
Man kann Müttern nicht trauen
Hardcover · ca. 240 Seiten · WG 1110
Format 12,5 x 20,5 cm

ISBN 978-3-423-29013-5
€ [D] 20,00 · € [A] 20,60
ET 16.03.2022



• Eine emotionale und
erschütternde Auseinander-
setzung mit der Leere, die das
Verschwinden einer Mutter
hinterlässt

• Offen und schnörkellos erzählt
Andrea Roedig von ihrer Kindheit

• »Eine geistreiche Frau, die ihre
Worte an einem messerscharfen
Verstand auf maximale Präzision
geschliffen hat.«
Franziska Meister, WQZ

»Ich kenne sie als etwas, das früher
war. Vertrautheit ohne Boden.«

Ihre Mutter Lilo war eine schöne Frau, Jahrgang 1938, ein Kriegskind. Durch Heirat gelang ihr der soziale Aufstieg von der Modeverkäuferin zur Chefin einer Metzgerei. Das Unglück ist noch nicht absehbar, doch Alkohol- und Tablettenabhängigkeit prägen zunehmend das Familienleben. Als ihre Tochter zwölf Jahre alt ist, die wohlhabende Düsseldorfer Metzgerfamilie Insolvenz angemeldet hat, verlässt Lilo die Familie. Sie ist für drei Jahre verschwunden, um danach immer kurz im Leben ihrer Tochter aufzutauchen. Doch der Riss lässt sich nicht mehr kitten. Eine beeindruckend klare, literarische Annäherung an eine fremde Frau, die eigene Mutter.

Ein weltenumspannendes, großes Lesevergnügen

»Selten liest man einen Roman, der genauso wunderbar konstruiert wie elegant geschrieben ist.« THE GUARDIAN

»Es ist beeindruckend, wie tief wir für jede dieser Figuren empfinden und wie die Form und Textur jeder ihrer Geschichten aufeinanderprallen, um zusammen eine eigene Geschichte zu kreieren.« THE NEW YORK TIMES BOOK REVIEW

»Ein hochfliegender historischer Roman.«
THE WASHINGTON POST

»Eine meisterhafte Geschichte in jeder Hinsicht.«
ENTERTAINMENT WEEKLY



Maggie Shipstead wurde 1983 in Kalifornien geboren und studierte Amerikanische Literatur in Harvard. Anschließend besuchte sie den berühmten Iowa Writers' Workshop, wo Zadie Smith sie unterrichtete. 2008 schloss sie mit einem Master of Fine Arts ab. Für ihr Debüt ›Leichte Turbulenzen bei erhöhter Strömungsgeschwindigkeit‹ erhielt sie den Dylan Thomas Prize. ›Kreiseziehen‹ ist ihr dritter Roman.

Harriet Fricke lebt in Hamburg und übersetzt Sachbücher und Romane aus dem Englischen.

Susanne Goga-Klinkenberg lebt als Autorin und Übersetzerin in Mönchengladbach.

Martina Tichy ist seit vielen Jahren als Übersetzerin von Romanen aus dem Englischen tätig.



Hardcover

Maggie Shipstead,
Kreiseziehen

Roman

Hardcover · ca. 608 Seiten · WG 1112

Format 12,5 x 20,5 cm

übersetzt von Harriet Fricke,

Susanne Goga-Klinkenberg, Martina Tichy

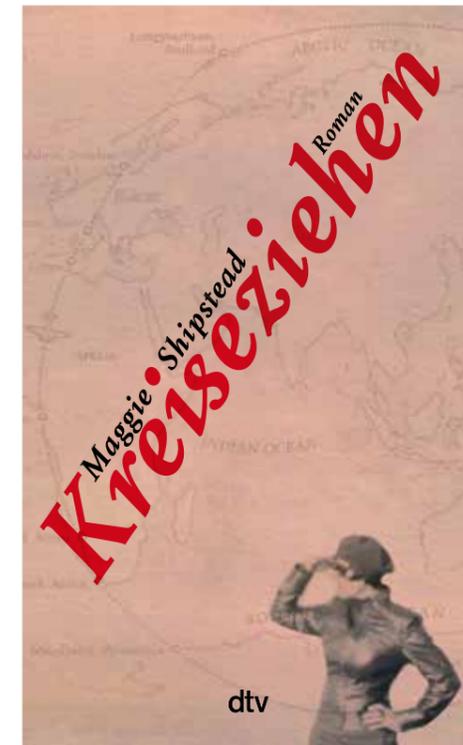
ISBN 978-3-423-29020-3

€ [D] 25,00 · € [A] 25,70

ET 18.05.2022



9 783423 290203



dtv



• Ein epischer Roman vor dem Hintergrund der USA des 20. Jahrhunderts über zwei Frauen, die hoch hinauswollen

• Auf der Shortlist für den Booker Prize 2021

• »Ein ungemein gut geschriebenes Buch, fliegt mühelos über Kontinente und durch die Zeit.« The Telegraph

In den Weiten des Himmels gibt es keine Grenzen

Marian Graves ist ein Wildfang von Kindesbeinen an. Im heimatlichen Montana sucht sie stets das nächste Abenteuer und scheut keine Gefahr. Besonders angetan hat es ihr das Fliegen – sie träumt davon, über den Wolken zu schweben. Aber um ihr Ziel zu erreichen, muss sie Hindernisse meistern und Opfer bringen. 1950 startet Marian den Versuch, als erste Person die Erde in der Längsachse zu umrunden. Doch in der Antarktis verschwindet sie und lässt nur ein Logbuch zurück. 2014 verkörpert die skandalerschütterte Hollywoodschauspielerin Hadley Baxter die Rolle der zum Mythos gewordenen Marian Graves und begibt sich auf die ganz eigene Spurensuche dieser ungewöhnlichen Frau.

Ein eindringliches Debüt voller erzählerischer Kraft und mit eigenem Ton

»Intensiv, wach, klug!«
Helga Schubert

»Ein gefährlicher Roman. Weil man zwischendurch
vor Spannung das Atmen vergisst. Und weil die Heldin
einem mit ihrer Schnoddrigkeit ganz nebenbei
das Herz zerreißt.« Bernd Ulrich, DIE ZEIT

»Achtung: nicht niedlich – Claudia Schumacher
haut uns unerbittlich und voller Poesie die Welt
ihrer Heldin um die Ohren. Ein Debüt mit
phänomenaler Wucht, komplett unweglegbar.«
Simone Buchholz

»Hammermäßig!« Oliver Polak

»Ein viel zu oft beschwiegemes Thema, eine kraftvolle
Sprache, eine Geschichte, die wütend macht und befreit.
Dieser Roman tröstet, ohne zu lügen.« Teresa Bücken



Claudia Schumacher, 1986 in Tübingen geboren, verbrachte eine schwäbische Jugend im Stuttgarter Speckgürtel. Nach dem Studium in Berlin folgten sieben Jahre in Zürich, wo sie als Journalistin arbeitete, Redakteurin bei der ›NZZ am Sonntag‹ war. Heute lebt die Autorin in Hamburg und schreibt unter anderem für ›DIE ZEIT‹.

»Glaubt man meinen Eltern, dann sind viele Dinge, die ich mit eigenen Augen gesehen habe, nie passiert.«



PRINT

ZEITUNGSMAGAZIN

Süddeutsche Zeitung

Frankfurter Allgemeine
SONNTAGSZEITUNG

emotion

MISSY
MAGAZINE

Buchjournal*

ONLINE

Social Postings auf
Facebook & Instagram



Google Ads 

Display Ad im Umfeld der
Bestsellerliste auf
DER SPIEGEL online

Newsletter-Marketing



Große Bloggeraktion



Hardcover

Claudia Schumacher,
Liebe ist gewaltig

Roman

Hardcover · ca. 320 Seiten · WG 1110

Format 12,5 x 20,5 cm

ISBN 978-3-423-29015-9

€ [D] 22,00 · € [A] 22,70

ET 13.04.2022



Ihr persönliches
Leseexemplar
steht ab Anfang
Dezember 2021
für Sie bereit.

NetGalley

• Emotional überwältigend
erzählt dieser Roman von häus-
licher Gewalt und ihren Folgen

• Ein Blick hinter die Fassade
einer bürgerlichen, scheinbar
perfekten Familie

• »Eine Achterbahnfahrt der
Gefühle!« Ronja von Rönne

Von Gewalt, von Zärtlichkeit und von der Macht der Befreiung

Juli wächst in einer Vorzeigefamilie auf: Die Eltern sind Rechtsanwälte, sie ist Klassenbeste. Doch in der Kleinstadtvilla herrscht das Grauen. Der Vater drillt die Kinder auf Leistung, prügelt sie und seine Frau. Juli wird älter, fordert ein Ende der Gewalt, deren Realität von der Mutter vehement abgestritten wird. Einzig ihre Brüder und eine Maus geben Halt. Doch wie kann man sich befreien, wenn man weder den Eltern noch den eigenen Erinnerungen traut? Die Befreiung gerät zum Feldzug – gegen die Eltern und das eigene Ich. Drei Jahrzehnte folgen wir Juli, die mit aller Macht versucht, die Deutungshoheit über ihr Leben zu erlangen. Ein eindringlicher Roman über Verletzungen und eine mögliche Heilung, voller Originalität und Wärme.

»Möge dieser Roman uns alle in den Bann schlagen und in uns wieder Erinnerungen an die kämpferischsten und zärtlichsten Versionen unserer Selbst wecken.«

The New York Times Book Review

»Ein brillantes Porträt von schwarzer Homosexualität und eine düstere Schilderung von Sklaverei in den Südstaaten vor dem Bürgerkrieg.«

TIME MAGAZINE

»»Die Propheten« bestätigt meinen Glauben, dass Literatur sowohl Balsam als auch Skalpell für Geist und Seele sein kann.«

Ocean Vuong

»Diese wunderschön geschriebene Geschichte ist zugleich herzerreißend und inspirierend.«

CNN

»»Die Propheten« imaginiert eine andere Vergangenheit und eine andere Zukunft.«

The Observer

Robert Jones, Jr., ist ein in New York lebender Schriftsteller. Als @sonofbaldwin engagiert er sich seit 2008 für Anti-Diskriminierung und soziale Gerechtigkeit auf Social Media und hat knapp 300.000 Follower. »Die Propheten« ist sein erster Roman.

Simone Jakob studierte Literaturübersetzen in Düsseldorf und lebt in Essen. Sie übersetzte u. a. Werke von Anne Tyler, Karen Russell und Sefi Atta.



Hardcover

**Robert Jones Jr.,
Die Propheten**

Hardcover · ca. 500 Seiten · WG 1112

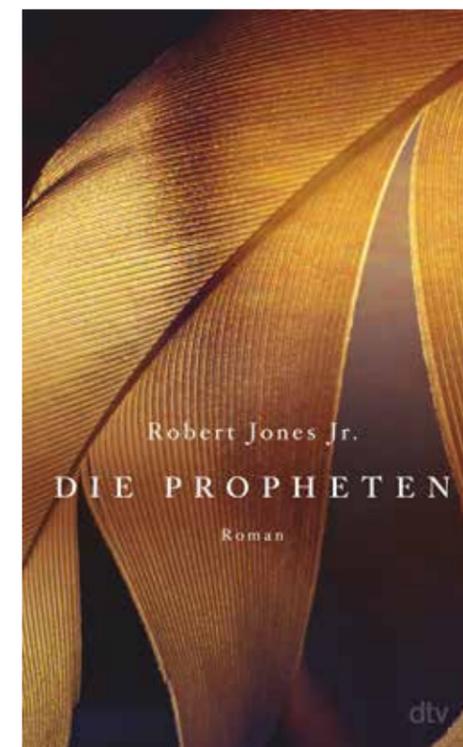
Format 12,5 x 20,5 cm

übersetzt von Simone Jakob

ISBN 978-3-423-29014-2

€ [D] 26,00 · € [A] 26,80

ET 13.04.2022



• Ein herausragender Roman über eine homosexuelle Liebe unter Sklaven vor dem Amerikanischen Bürgerkrieg und den Verlust des afrikanischen Erbes

• Auf der Shortlist für den National Book Award 2021

• »Wie aufwühlend und großartig dieser Roman ist. Innig in seiner Wucht und poetisch in seiner Schönheit.« Marlon James

»Eine Hommage an James Baldwin.«
The New York Times

Als sie sich auf der Baumwollplantage zum ersten Mal begegnen, ist Isaiah fünf Jahre alt, halb verdurstet und Samuel reicht ihm eine Kelle Wasser. Man hat Isaiah Vater und Mutter entrissen, Samuel kennt seine Eltern nicht. Die jungen Sklaven leben im Stall bei den Tieren, um die sie sich fortan kümmern. Samuel und Isaiah finden zueinander, doch ihre Liebe wird beargwöhnt und benutzt. Irgendwann ist die Katastrophe unvermeidbar. Robert Jones Jr. lässt Unterdrückte und Unterdrücker erzählen: eine Geschichte von Entwurzelung und dem Kampf um Würde – und von Menschlichkeit, die dem Terror trotzt und ihre subversive Kraft entfaltet.

»Ein Huhn weiß nur das,
was es sehen kann.
Das Leben eines Huhns
ist voller Magie.«

»Eine scharfsinnig beobachtete
Geschichte mit Metaphern für das
Leben im Großen und Ganzen.«

The New Yorker

»Manche Schriftstellerinnen
beleuchten die Welt mit einem
Scheinwerfer; Polzin benutzt eine
kleine Taschenlampe, um die
unspektakulärsten Ecken eines
alltäglichen Lebens im schönsten
Licht erscheinen zu lassen.«

Washington Post

Jackie Polzin lebt mit ihrem Mann und ihren zwei Kindern in Minnesota, USA. ›Brüten‹ ist ihr erster Roman. Er steht auf der Shortlist für den Center for Fiction First Novel Prize 2021.

Nikolaus Stingl übersetzt seit 40 Jahren aus dem Englischen und wurde vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Heinrich Maria Ledig-Rowohlt-Preis.



Hardcover

**Jackie Polzin,
Brüten**

Hardcover · ca. 208 Seiten · WG 1112

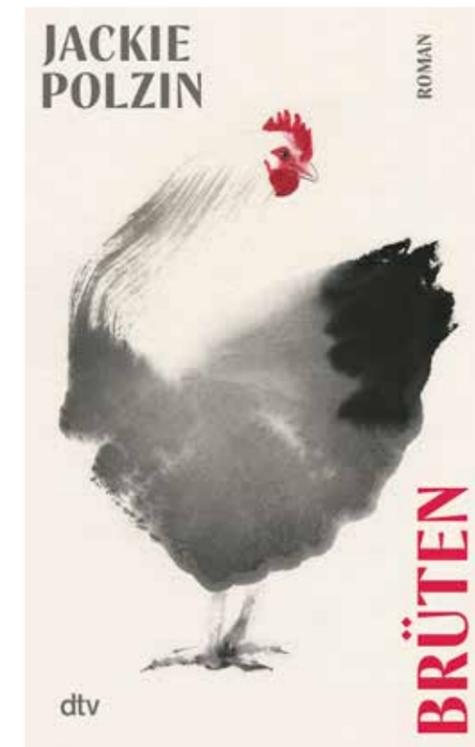
Format 12,5 x 20,5 cm

übersetzt von Nikolaus Stingl

ISBN 978-3-423-29011-1

€ [D] 20,00 · € [A] 20,60

ET 16.03.2022



• **Entwaffnend lakonisch: vom Alltag einer Frau, die es schafft, Frieden mit den Gesetzen der Natur zu schließen**

• **»Jackie Polzins ›Brüten‹ ist ein Roman über Freundschaft, Mutterschaft, Trauer und Hühner – ein geistreiches Lesevergnügen, bittersüß, witzig und ergreifend.« Paula Hawkins**

• **Verfilmung in Planung**

Übers Leben brüten

Im vorstädtischen Minnesota versucht eine Frau, ihre vier Hühner durch den Alltag zu bringen, sie vor Wind und Wetter zu schützen, vor Krankheiten und Raubtieren. Nicht ihr Mann Percy, der sich in wissenschaftliche Abhandlungen vertieft, sondern Gloria, Gam Gam, Darkness und Miss Hennepin County sind der Mittelpunkt ihres Lebens, ihr tägliches Faszinosum. Wissen die Hühner, auf welchen Namen sie getauft sind? Mögen sie es, wenn man ihre Federn streichelt? Vermissen sie die Eier, die sie legen? Obwohl nie Küken daraus geschlüpft wären? Wie verarbeitet man den Verlust eines Kindes, das nie geboren wurde? Die Frau kennt die Antworten auf diese Fragen nicht. Aber nach einem ereignisreichen Jahr wird sie die Welt mit anderen Augen sehen.



Was es bedeutet, eine Frau zu sein – ein ebenso wirkmächtiger wie berührender Roman

»Ich wusste nicht, wie sehrend ich auf genau dieses Buch gewartet habe. ›Mädchen‹ ist klug, klar, witzig und erschütternd – vor allem aber so, so nötig!«

Maria-Christina Piwowarski

»Ein Roman, der Frauen das Gefühl schenkt, verstanden zu werden, und Männern die Möglichkeit, zu verstehen.«

Mareike Fallwickl

»Sprachlich feinfühlig erzählt der Roman von der Beleidigung, die Mädchen für Väter sein können. Und von der Katastrophe, die diese Kränkung für Frauen bedeutet. Von der Kraft der Versöhnung, die in der weiblichen Solidarität liegt.«

Barbara Vinken

»›Mädchen‹ ist ein Meilenstein in der Geschichte der Frau. Ein kraftvolles und subtiles Meisterwerk.«

Le Journal du Dimanche

»Achtung, Ereignis!«

Elle

»›Mädchen‹ zu lesen, ist ein riesiges Vergnügen. Welche Kraft hat dieser Roman! Brilliant.«

Le Figaro Littéraire

Camille Laurens, 1957 in Dijon geboren, wurde für ihre autofiktionalen Romane vielfach ausgezeichnet. Sie schreibt Theaterstücke, Essays und eine wöchentliche Literaturkolumne für ›Le Monde‹. Seit 2020 ist sie als Nachfolgerin von Virginie Despentes Mitglied der Académie Goncourt.

Lis Künzli lebt in Toulouse und hat unter vielen anderen Pascale Hugues und Marivaux ins Deutsche übertragen. 2009 erhielt sie den Eugen-Helmlé-Übersetzerpreis.

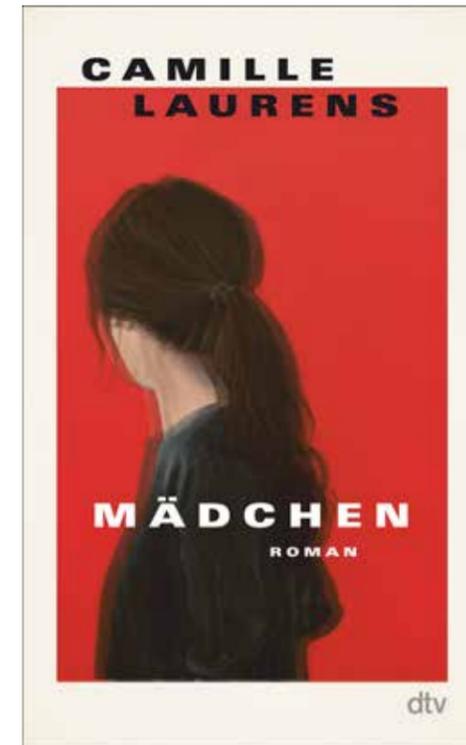


Hardcover

Camille Laurens,
Mädchen
Roman

Hardcover · ca. 224 Seiten · WG 1110
Format 12,5 x 20,5 cm
übersetzt von Lis Künzli

ISBN 978-3-423-29016-6
€ [D] 22,00 · € [A] 22,70
ET 18.05.2022



• Eine Meisterin autofiktionalen Erzählens, Jurymitglied des Prix Goncourt

• Der französische Bestseller: 120.000 verkaufte Exemplare

• Spielerisch deckt Camille Laurens die Bedeutung der Sprache für die Konstruktion eines Lebens auf

Eine bahnbrechende Bestandsaufnahme der Condition Féminine

»Haben Sie Kinder?«, wird der Vater gefragt.
»Nein, ich habe zwei Mädchen«, antwortet er. –
Diese Szene ist eine der ersten Erinnerungen einer Frau, die um 1960 in gutbürgerlichen Verhältnissen in Rouen aufwächst. Was folgt, ist ein Leben, wie es exemplarisch scheint für ihre Generation: Laurence befreit sich aus der Enge des Elternhauses, erlebt sexuelle Freiheit, aber auch Gewalt, sie verliert einen Sohn bei der Geburt und bringt eine Tochter zur Welt. Und mit dieser Tochter, die sich allen Rollenzuschreibungen entzieht, öffnet sich etwas – auch für Laurence und ihr Leben als Frau. Aus dem Besonderen eines Frauenschicksals leitet dieser klug konstruierte Roman ab, was im Allgemeinen folgt, nachdem es heißt: »Es ist ein Mädchen.«



PRINT

Süddeutsche Zeitung

Frankfurter Allgemeine
SONNTAGSZEITUNG

DIE ZEIT

ONLINE

Umfangreiche Social-Media-Kampagne auf Facebook und Instagram



Google Ads

Newsletter-Marketing



»Erhellend intensiv.«

The New York Times Book Review

»Baldwins Bücher legen
Spuren einer Revolution,
die noch nicht beendet ist.«

Verena Lueken, Frankfurter
Allgemeine Sonntagszeitung

»Ich wünschte, ich könnte
jedem Menschen in Amerika
dieses Buch in die Hand drücken.
Oder besser noch:
Jedem Menschen auf dieser Welt.«

Celeste Ng, the Guardian

James Baldwin (1924–1987), als Schriftsteller zu Lebzeiten vielfach ausgezeichnet, gilt bis heute als Ikone der Gleichberechtigung aller Menschen, ungeachtet ihrer Hautfarbe, ihrer sexuellen Orientierung oder ihres Herkunftsmilieus.

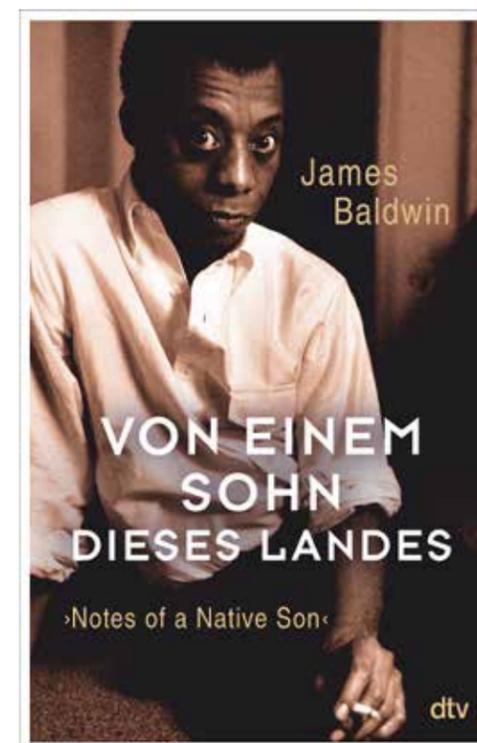
Miriam Mandelkow, 1963 in Amsterdam geboren, lebt in Hamburg. Für ihre Neuübersetzung von Baldwins »Von dieser Welt« wurde sie mit dem Helmut-M.-Braem-Übersetzerpreis ausgezeichnet.



Hardcover

James Baldwin,
Von einem Sohn dieses Landes
Notes of a Native Son
Hardcover · ca. 240 Seiten · WG 1112
Format 13,5 x 21 cm
übersetzt von Miriam Mandelkow

ISBN 978-3-423-29009-8
€ [D] 22,00 · € [A] 22,70
ET 15.06.2022



• **Erstmals auf Deutsch:**
»Baldwins prägendes Werk, und
sein größtes.« TIME MAGAZINE

• **Im Alter von nur 31 Jahren
avancierte Baldwin zu einem
führenden Intellektuellen des
20. Jahrhunderts**

• **Mit einem Vorwort von
Mithu Sanyal und einer Nach-
bemerkung der Übersetzerin**

»Die Welt ist nicht mehr weiß, und
sie wird nie mehr weiß sein.«

Als wäre es eine Nachricht von heute: Nachdem ein weißer Polizist einen Schwarzen erschossen hat, kommt es in Harlem 1943 zu Ausschreitungen. Inmitten der Unruhen trägt der 19-jährige James Baldwin seinen Vater zu Grabe. Das Verhältnis der beiden war zerrüttet wie das Land, das Baldwin bald Richtung Frankreich verlassen wird. Erst aus der Distanz vermag er sich seinem Vater und seiner Heimat wieder anzunähern und sich den brennenden Fragen zu stellen: Was bedeutet es, schwarz zu sein – in den USA und in Europa? Von weißen Präsidenten regiert, von weißen Medien informiert, von einer weißen Popkultur umgeben. In zehn Essays verbindet Baldwin Analyse und Argument mit intimen Einblicken in die Suche nach der eigenen Identität.



Giovannis Zimmer

€ [D] 20,00 · € [A] 20,60
ISBN 978-3-423-28217-8



Ein anderes Land

€ [D] 25,00 · € [A] 25,70
ISBN 978-3-423-28268-0

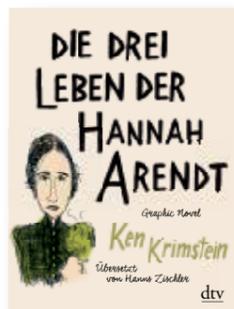


Von dieser Welt

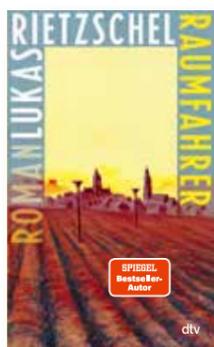
€ [D] 22,00 · € [A] 22,70
ISBN 978-3-423-28153-9



UNSERE BACKLIST FÜR IHREN UMSATZ



€ [D] 16,90
ISBN 978-3-423-28208-6



€ [D] 22,00
ISBN 978-3-423-28295-6



€ [D] 22,00
ISBN 978-3-423-28293-2



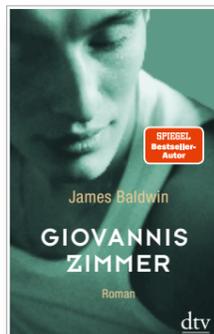
€ [D] 22,00
ISBN 978-3-423-28278-9



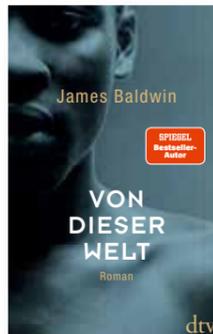
€ [D] 25,00
ISBN 978-3-423-28268-0



€ [D] 20,00
ISBN 978-3-423-28987-0



€ [D] 20,00
ISBN 978-3-423-28217-8



€ [D] 22,00
ISBN 978-3-423-28153-9



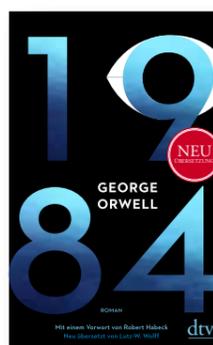
€ [D] 22,00
ISBN 978-3-423-28267-3



€ [D] 25,00
ISBN 978-3-423-28292-5



€ [D] 24,00
ISBN 978-3-423-28234-8



€ [D] 24,00
ISBN 978-3-423-28232-1



€ [D] 22,00
ISBN 978-3-423-28240-6



€ [D] 28,00
ISBN 978-3-423-28118-8



€ [D] 30,00
ISBN 978-3-423-28215-4



€ [D] 23,00
ISBN 978-3-423-28272-7

Für Anfragen, Bestellungen, Reklamationen:

Fon: 0711 - 78 99 - 10 30

Fax: 0711 - 78 99 - 10 10

Mail: dtv@zeitfracht.gmbh

Ihre Fragen an den Vertrieb:

Fon: 089 - 38 167 - 300

Mail: kundenservice@dtv.de

VERLAGSAUSLIEFERUNGEN

Bundesrepublik Deutschland

Zeitfracht GmbH
Industriestraße 23
70565 Stuttgart
Kundenbetreuung
Fon: 0711 - 78 99 - 10 30
Fax: 0711 - 78 99 - 10 10
Mail: dtv@zeitfracht.gmbh

Österreich

Mohr Morawa
Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
1230 Wien
Fon: 01 - 6 80 14 - 0
Fax: 01 - 6 88 71 - 30
Mail: bestellung@mohrmorawa.at
Internet: www.mohrmorawa.at

Schweiz

Buchzentrum AG
Industriestraße Ost 10
4614 Hägendorf
Fon: 062 - 2 09 26 26
Fax: 062 - 2 09 26 27
Mail: kundendienst@buchzentrum.ch

IHRE VERLAGSVERTRETER – INLAND

Nord

Claus Keller
Ringstraße 184 a
22145 Hamburg
Fon: 040 - 80 79 06 92
Fax: 041 01 - 2 52 54
Mail: dtv-buero@friehe.de

Berlin, Brandenburg,

Mecklenburg-Vorpommern
Sonia Wrede
Hildburghäuser Straße 239 G
12209 Berlin
Fon: 030 - 26 20 537
Mobil: 01 51 - 2 64 20 537
Fax: 032 - 22 13 27 241
Mail: wrede.sonia@dtv.de

Sachsen, Sachsen-Anhalt,

Thüringen, Niedersachsen
(teilw.), Hessen (teilw.)
Jürgen Fiedler
Kurzer Weg 5
01109 Dresden
Fon: 03 51 - 8 03 50 89
Fax: 03 51 - 8 01 57 56
Mobil: 01 70 - 2 32 79 96
Mail: vvfiedler@t-online.de

Südwest und Luxemburg

Mathias Gross
Herrenstraße 21
76703 Kraichtal
Fon: 040 - 80 79 06 92
Fax: 089 - 38 167 - 558
Mail: gross.mathias@dtv.de

Mitte

Fernando Aco
Hettsteeg 41
47559 Kranenburg
Fon: 028 26 - 99 20 84
Fax: 028 26 - 99 21 26
Mail: aco.fernando@dtv.de

Bayern

Michael Messer
Bothestraße 140
69126 Heidelberg
Fon: 01 71 - 4 41 58 05
Fax: 089 - 38 167 - 557
Mail: messer.michael@dtv.de

IHRE VERLAGSVERTRETER – AUSLAND

Österreich

Horst Bayer
Mail: bayer.horst@dtv.de

c/o Verlagsagentur

Kager & Tremel GmbH
Kundenservice:
Raffaella Springer
Gabriele Jindra-Schwarz

Guglgasse 6

Gasometer A 1/5/5
1110 Wien
Fon: 01 - 5 03 64 03
Mail: office@kagertremel.at

Schweiz

Heinz Marti
Oberdorfstraße 37
4934 Madiswil
Fon: 062 - 965 32 10
Fax: 062 - 965 32 10
Mobil: 079 - 461 17 75
Mail: marti.heinz@dtv.de

Telefonverkauf

bmd Buch- und Mediendienst
Georgenstraße 4
80799 München

Fon: 089 - 2 06 09 65 - 0
Fax: 089 - 2 06 09 65 - 400
Mail: kundenbetreuung@buch-mediendienst.de

IHRE ANSPRECHPARTNER IM VERLAG

Vertriebsleitung

Anke Hardt
Fon: 089 - 38 167 - 140
Mail: hardt.anke@dtv.de

Verkaufsleitung/

Key Account Management
Buchhandel
Maja Mann
Fon: 089 - 38 167 - 163
Mobil: 01 72 - 8 65 28 63
Mail: mann.maja@dtv.de

Kundenservice

Franka Stoeck
Fon: 089 - 38 167 - 177
Mail: kundenservice@dtv.de

Presseleitung

Petra Büscher
Fon: 089 - 38 167 - 115
Mail: buescher.petra@dtv.de

Verkaufsleitung/

Key Account Management
Buchhandel
Hubert Dold
Fon: 089 - 38 167 - 171
Mobil: 01 51 - 26 42 05 27
Mail: dold.hubert@dtv.de

Verkaufsleitung/

Key Account Management
Bahnhofsbuchhandel,
Presse-Grosso, Rack-Jobbing
Gabriele Mertl
Fon: 089 - 38 167 - 160
Mobil: 01 74 - 302 88 68
Mail: mertl.gabriele@dtv.de

Marketingleitung

Rita Bollig
Fon: 089 - 38 167 - 201
Mail: bollig.rita@dtv.de

Presse Literatur

Thomas Zirnbauer
Fon: 089 - 38 167 - 119
Mail: zirnbauer.thomas@dtv.de

Leitung Lizenzen

Andrea Seibert
Fon: 089 - 38 167 - 124
Mail: seibert.andrea@dtv.de

Veranstaltungen

Dora Höppner
Fon: 089 - 38 167 - 218
Mail: hoepfner.dora@dtv.de

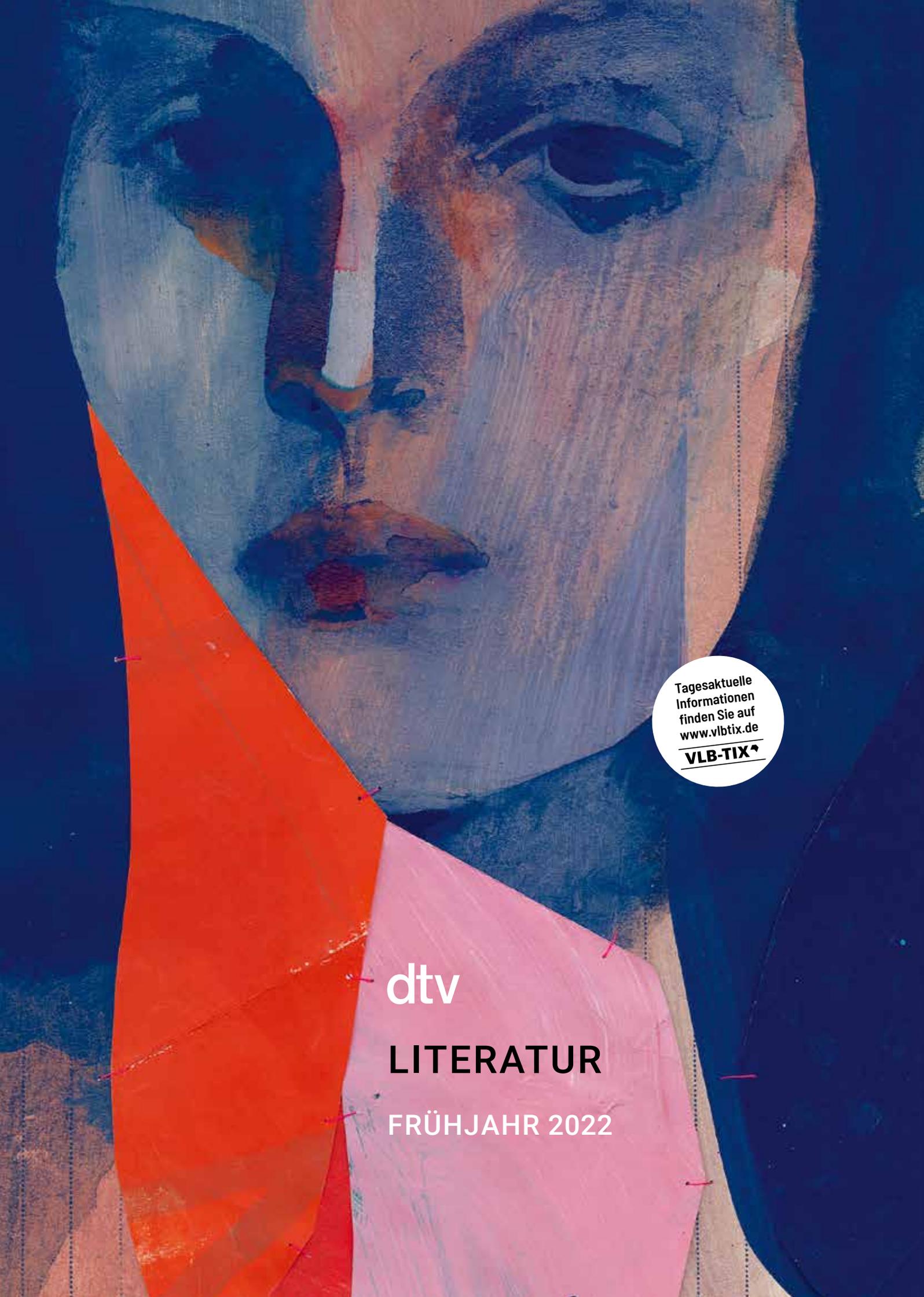
WERBEMASSNAHMEN
UNTER VORBEHALT.

Die in dieser Vorschau angegebenen
Erscheinungsmonate und Preise
sind nicht verbindlich.



dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG

Postfach 75 02 19, 81332 München
Tumlingerstraße 21, 80337 München
Fon: 089 - 38 167 - 0, Fax: 089 - 38 167 - 600
Mail: info@dtv.de, www.dtv.de/handel



Tagesaktuelle
Informationen
finden Sie auf
www.vlbtx.de

VLB-TIX ↗

dtv

LITERATUR

FRÜHJAHR 2022